

Sopro DichtSchlämme Flex 1-K

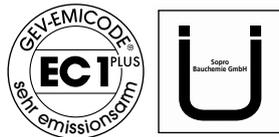
Der zuverlässige Schutz gegen Feuchtigkeitsschäden.

- Innen und außen,
Wand und Boden
- Für Feucht- und Nassräume
- Für Behälter und Becken,
Dampfdiffusionsfähig
- Roll-, spachtel-, streich-
und spritzfähig
- Schwindarm
- Chromatarm gemäß
Verordnung (EG) Nr.
1907/2006, Anhang XVII



DSF 523

DichtSchlämme Flex 1-K



Einkomponentige, flexible, mineralische Dichtungsschlämme (MDS) zum Erstellen von flexiblen und rissüberbrückenden Verbundabdichtungen. Zur Abdichtung von Innenräumen gemäß DIN 18534 sowie zur Abdichtung von Behältern und Becken gemäß DIN 18535.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Sehr lange Verarbeitungszeit (ca. 2 Stunden)
- Dampfdiffusionsfähig
- Roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- Schwindarm
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ Version 2018)

Anwendungsgebiete

Herstellung von Verbundabdichtungen in Innenräumen (z. B. Duschen, Waschräume, WC-Anlagen) gemäß DIN 18534 Teil 3 in den Wassereinwirkungsklassen W0-I „Gering“, W1-I „Mäßig“, W2-I „Hoch“ und W3-I „Sehr hoch“.
Herstellung von Verbundabdichtungen in Behältern und Becken (z. B. Schwimmbäder, Zisternen) gemäß DIN 18535 Teil 3 in der Wassereinwirkungsklasse W1-B.

Geeignete Untergründe

Mineralische Untergründe aus Beton, Leichtbeton, Porenbeton, Zement- und Kalkzementputze, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Putze hergestellt aus Putz- und Mauerbinder, vollfugiges, ebenflächiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk); Zementestriche, Calciumsulfat (Anhydritestriche), Trockenestriche, zementgebundene Trockenbauplatten, Metalluntergründe; alte keramische Beläge; Sopro Abdichtungsbahnen, Sopro Dichtbänder und deren jeweiligen Systemkomponenten.

Verlegung keramischer Beläge

Nach 5–6 Stunden

Verarbeitungszeit

Ca. 2 Stunden; angesteifter Mörtel darf weder durch Wasserzugabe noch durch frischen Mörtel wieder verarbeitungsfähig gemacht werden.

Trocknungszeit

Ca. 4 Stunden je Schicht

Druckwasserdicht

Nach ca. 7 Tagen

Begehbar

Nach 5–6 Stunden

Verarbeitungstemperatur

Optimal ab +5° C bis +25° C verarbeitbar

Verbrauchstabelle

Schichtdicken nach 2-schichtigem Auftrag gemäß den Regeln der Technik:

Wassereinwirkungsklassen	min. Trocken-Schichtdicke	min. Nass-Schichtdicke	Verbrauch je mm Trocken-Schichtdicke
W0-I bis W3-I	2,0 mm	2,6 mm	1,4 kg/m ²
W1-B	2,0 mm	2,6 mm	1,4 kg/m ²

Die flexible mineralische Dichtungsschlämme muss gemäß den Regeln der Technik in mindestens zwei Schichten auftragen werden. Die angegebenen Verbrauchswerte sind Mindestwerte. Eine separate, fachgerechte Egalisierung des Untergrundes, z. B. durch eine Kratzspachtelung, wird vorausgesetzt. Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

Lagerung

Im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 24 Monate lagerfähig.

Lieferform

Sack 20 kg, Sack 10 kg

MSP 5/01.20/02.23 · Änderungen vorbehalten. Nur für berufsmäßige Verwender. Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Produktinformationen unter www.sopro.com